

Gerhard Kupfner: Störche in Rust

Rust gilt als die Stadt der Störche schlechthin. Fast auf jedem Haus befindet sich ein belegtes Storchennest. Die Störche sind zur Zeit sehr aktiv. Aufgenommen wurden die Bilder letzte Woche bei einem Kurzausflug zum Neusiedlersee im Burgenland.

Ein weiteres Storcheparadies befindet sich in Marchegg in Niederösterreich. Hier nisten bis zu 60 Storchepaare und können in freier Natur von einer Aussichtsplattform beobachtet werden. Diese Aufnahmen sind schon etwas älter.

Die Störche (Ciconiidae) sind eine Familie der Schreitvögel, die mit sechs Gattungen und 19 Arten in allen Kontinenten außer Antarktika verbreitet ist. Charakteristisch für diese Vögel sind der lange Hals, die langen Beine und der große, oft langgestreckte Schnabel. Alle Störche sind Fleischfresser, die Ernährung variiert aber je nach Art. Der in Europa bekannteste Storch ist der Weißstorch (Ciconia ciconia). (Wikipedia)

Die Herausforderung bei Fotografieren von Vögeln ist neben dem fotografischen Können auch die Geduld, die der Fotograf aufbringen muss. Beides sind Eigenschaften, die Gerhard Kupfner mitbringt. (Karl Traintinger)

ngg_shortcode_0_placeholder

Kurzbiografie Gerhard Kupfner

1952 geboren in Krimml.

War als Logistikleiter in einem Versandunternehmen tätig.

Widmet sich seit der Pensionierung intensiv der Fotografie.

Mitglied im Fotoklub Oberndorf.

Fotografische Bereiche

Landschaft, Blitz und Gewitter, Pilzfotografie, Tropfen. Makro und Studiofotografie.

Besondere Liebe gilt der Fotobearbeitung und aufwendigen Compositings.

Fotografische Erfolge

2015 – VÖAV Salzburger Landesmeister

2 Einzelmedaillen bei der VÖAV Staatsmeisterschaft.